

# Trichet: "Der Euro ist so stark wie die Mark geworden". Die Mark von 1923?

30.05.2011 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis kann am Freitag im New Yorker Handel von 1.525 auf 1.537 \$/oz

kräftig zulegen. Heute Morgen gibt der Goldpreis im Handel in Sydney und Hongkong leicht nach und notiert aktuell mit 1.535 \$/oz um etwa 10 \$/oz über dem Niveau vom Freitag. Die Goldminenaktien entwickeln sich weltweit stabil und geben kein Trendsinal für den Gesamtmarkt vor.

## Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhause)

"Der Euro sollte so stark sein wie die Mark, und so stark wie die Mark ist er geworden". Kommentar: Dieses Zitat stammt nicht von einem entlaufenen Insassen eines Irrenhauses, sondern vom Präsidenten der Europäischen Zentralbank - oder meinte Jean-Claude Trichet die Mark von 1923?

Importpreise steigen im April um 9,4% (Vorjahresvergleich).

Tata Motors kann den Gewinn im Geschäftsjahr 2010/11 auf 1,5 Mrd Euro verdreifachen.

Handelsblatt: "Nach dem Fund des EHEC-Bakteriums in spanischen Gurken herrscht hierzulande Erleichterung - weil der Erreger nicht aus Norddeutschland stammt. Kommentar: Nachdem bekannt gemacht wurde, dass der EHEC-Erreger über spanische Gurken verbreitet wird, dürfte es keine Stunde gedauert haben, bis die ersten Gurken umetikettiert waren.

## Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis kann der Goldpreis leicht zulegen (aktueller Preis 34.576 Euro/kg, Vortag 34.416 Euro/kg). Langfristig befindet sich der Goldpreis im Haussetrend in Richtung unserer vorläufigen Zielmarke von 1.600 \$/oz (1.400 \$/oz, vgl. [Tagesbericht vom 04.11.09](#)). Aufgrund der fundamentalen Verfassung des Goldmarktes halten wir eine Umkehr des langfristigen Aufwärtstrends praktisch für ausgeschlossen. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 ([www.smartinvestor.de](http://www.smartinvestor.de))) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen. Beachten Sie zur Prognose auch den Vortrag vom 30.05.10 auf der Ifaam in Hamburg von Martin Siegel unter [www.goldhotline.de](http://www.goldhotline.de).

Silber entwickelt sich stabil (aktueller Preis 37,92 \$/oz, Vortag 37,72 \$/oz). Platin kann weiter zulegen (aktueller Preis 1.799 \$/oz, Vortag 1.786 \$/oz). Palladium zieht weiter an (aktueller Preis 759 \$/oz, Vortag 757 \$/oz). Die Basismetalle verbessern sich zwischen 0,5 und 1,0%.

Der New Yorker Xau-Goldminenindex steigt um 1,5% oder 3,0 auf 208,5 Punkte. Bei den Standardwerten ziehen Kinross 5,2% und Freeport 2,7% an. Bei den kleineren Werten verbessern sich Great Basin 10,3%, Monument 7,3%, Brigus 6,4% und Avion 5,7%. Yukon-Nevada fällt 5,8% zurück. Bei den Silberwerten gewinnen Minco 11,2%, Great Panther 5,4%, Coeur d'Alene 5,0%, Fortuna 4,4% und Alexco 4,1%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel stabil. Harmony zieht 6,3% an.

Die australischen Goldminenaktien entwickeln sich heute Morgen uneinheitlich mit einer freundlicheren Tendenz. Bei den Produzenten steigen Norseman 6,0% und Crescent 5,7%. Mundo gibt 6,0% nach. Bei den

Explorationswerten steigen Papillon 13,6 %, Castle 13,%, Azumah 7,1%, Ampella 6,0%, Gold Road 5,8% und Bassari 5,7%. Signature gibt 4,0% ab. Bei den Basismetallwerten verbessert sich Perilya um 5,1%.

### Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Gold+Ressourcen (A0F6BP) verbessert sich um 0,8% auf 60,71 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Great Basin (+10,3%), Monument (+7,3%), Brigus (+6,4%) und Avion (+5,7%). Der Fonds dürfte heute stärker als der Xau-Vergleichsindex zulegen können.

In der Auswertung zum 30.04.11 verzeichnet der Fonds einen Verlust von 5,4% und gibt erneut mehr als der Xau-Vergleichsindex (-2,1%) nach. Seit dem Jahresbeginn 2011 erhöht sich der Verlust auf 17,3% im Vergleich zum Xau-Vergleichsindex von 12,3%. Das Volumen fällt von 8,3 auf 7,7 Mio Euro erneut leicht zurück. Belastet wurde der Fonds durch die stärkeren Rückgänge der kleineren Werte im Vergleich zu den Standardwerten. Der Fonds wurde bereits im Januar umgebaut und ist jetzt mit liquiden und dividendenstarken Werten für einen Anstieg des Goldpreises und der Basismetallpreise gut vorbereitet, kann dieses Potential im aktuellen Umfeld der zurückbleibenden Goldminenaktienkurse noch nicht umsetzen.

- Gewinn im Jahr 2006: 47,0%
- Verlust im Jahr 2007: 19,3%
- Verlust im Jahr 2008: 64,4%
- Gewinn im Jahr 2009: 12,4%
- Gewinn im Jahr 2010: 21,8%
- Januar 2011: -11,9% (Xau-Vergleichsindex: -13,8%)
- Februar 2011: +2,6% (Xau-Vergleichsindex: +6,8%)
- März 2011: -3,3% (Xau-Vergleichsindex: -2,8%)
- April 2011: -5,4% (Xau-Vergleichsindex: -2,1%)
- 2011: -17,3% (Xau-Vergleichsindex: -12,3%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle (A0KFA1) verliert 0,4% auf 63,54 Euro. Auf Sicht der letzten 12 Monate setzt sich der Fonds aktuell als bester Edelmetallaktienfonds durch: <http://www.onvista.de/fonds>. Die besten Fondswerte sind heute Fortuna (+4,4%) und Alexco (+4,1%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Hui-Vergleichsindex zulegen können.

In der Auswertung zum 30.04.11 verzeichnet der Fonds einen Verlust von 0,2% und entwickelt sich erneut stabiler als der Hui-Vergleichsindex (-2,0%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 0,2% und kann sich damit weitaus besser als der Hui-Vergleichsindex mit einem Verlust von 8,3% behaupten. Das Fondsvolumen steigt im April von 42,9 auf 47,8 Mio Euro erneut an.

- Verlust im Jahr 2007: 5,9%
- Verlust im Jahr 2008: 75,6%
- Gewinn im Jahr 2009: 47,9%
- Gewinn im Jahr 2010: 60,3% (zweitbesten Rohstofffonds 2010, Euro und Euro am Sonntag)
- Januar 2011: -17,1% (Hui-Vergleichsindex: -13,7%)
- Februar 2011: +13,7% (Hui-Vergleichsindex: +10,5%)
- März 2011: +6,1% (Hui-Vergleichsindex: -1,9%)
- April 2011: -0,2% (Hui-Vergleichsindex: -2,0%)
- 2011: -0,2% (Hui-Vergleichsindex: -8,3%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 2,3% auf 153,30 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Papillon (+13,6%), Castle (+13,3%), Azumah (+7,1%) und Norseman (+6,0%). Belastet wird der Fonds durch den Kursrückgang der Signature (-4,0%). Insgesamt dürfte der Fonds heute leicht hinter dem Anstieg des Xau-Vergleichsindex zurückbleiben.

In der Auswertung zum 30.04.11 verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 0,5% und kann den Xau-Vergleichsindex (-2,1%) erneut schlagen. Seit dem Jahresbeginn liegt der Fonds mit einem Verlust von 5,4% deutlich besser als der Xau-Vergleichsindex (-12,3%). Das Fondsvolumen hat im April von 29,9 auf 27,3 Mio Euro abgenommen.

- Gewinn im Jahr 2007: 12,5%

- Verlust im Jahr 2008: 63,5%
- Gewinn im Jahr 2009: 131,1% (bester Goldminenfonds)
- Gewinn im Jahr 2010: 81,3% (zweitbesten Goldminenfonds)
- Januar 2011: -15,4% (Xau-Vergleichsindex: -13,8%)
- Februar 2011: +9,4% (Xau-Vergleichsindex: +6,8%)
- März 2011: +1,7% (Xau-Vergleichsindex: -2,8%)
- April 2011: +0,5% (Xau-Vergleichsindex: -2,1%)
- 1. Quartal 2011: -5,4% (Xau-Vergleichsindex: -12,3%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold & Ressourcen Special Situations (A0MV8V) steigt um 3,0% auf 73,81 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Alcyone (+14,3%), Papillon (+13,6%), Echo (+7,7%), Equatorial (+5,5%), Legend (+5,4%) und Perilya (+5,1%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Odyssey (-11,1%), Universal (-8,1%) und der Voyager (-6,1%). Insgesamt dürfte der Fonds heute parallel zum TSX-Venture Vergleichsindex weiter zulegen können.

In der Auswertung zum 30.04.11 verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 1,9% und entwickelt sich damit wesentlich besser als der TSX-Venture Vergleichsindex, der 3,7% zurückfällt. Seit dem Jahresbeginn liegt der Fonds mit einem Gewinn von 0,3% ebenfalls wesentlich stabiler als der Vergleichsindex (-6,7%) im Markt. Das Fondsvolumen nahm von 9,2 auf 9,7 Mio Euro weiter zu.

- Verlust im Jahr 2008: 73,9%
- Gewinn im Jahr 2009: 73,1%
- Gewinn im Jahr 2010: 87,4% (bester Rohstoff- und Energiefonds, Handelsblatt)
- Januar 2011: -0,4% (TSX-Venture Vergleichsindex: -3,1%)
- Februar 2011: +4,0% (TSX-Venture Vergleichsindex: +7,4%)
- März 2011: -5,0% (TSX-Venture Vergleichsindex: -6,8%)
- April 2011: +1,9% (TSX-Venture Vergleichsindex: -3,7%)
- 2011: +0,3% (TSX-Venture Vergleichsindex: -6,7%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Uran & Energie (A0LFPC) wurde am 21.10.2009 vom Kurs ausgesetzt, da in dem Fonds einige Werte nicht bewertet werden konnten. Bis auf Neutron Energy wurden die Probleme in dem Fonds mittlerweile gelöst. Am 11.02.11 teilte Neutron in einer Pressemitteilung mit, dass das Listing weiterhin in den USA und Kanada angestrebt wird. Am 30.03.11 wurde der Börsengang mit einer Verspätung von 1 Monat eingereicht. Üblicherweise geben die Aufsichten der Börsen etwa 30 Tage nach dem Antrag einen ersten Kommentar ab. Je nachdem wie darauf reagiert werden muss, wird ein Börsengang Ende Juni, Anfang Juli in Aussicht gestellt. Durch die Katastrophe im japanischen Atomkraftwerk Fukushima besteht jedoch weiterhin die Gefahr, dass der Börsengang scheitert und der Fonds geschlossen bleiben muss. Sobald weitere Informationen vorliegen, werden sie an dieser Stelle veröffentlicht.

Der Stabilitas Soft Commodities (A0LFPD) wurde am 30.06.2010 vom Kurs ausgesetzt, da in dem Fonds einige Werte nicht bewertet werden konnten. Auch in diesem Fonds konnten die Probleme bis auf den Wert Trillium Wind Power Wert gelöst werden. Das Management der Trillium macht keine Aussagen zu einem möglichen Börsengang, so dass die Bewertung vorläufig problematisch bleiben wird. Wir bemühen uns um Alternativen, um eine Bewertung vornehmen zu können. Eine Anfrage, an der nächsten Kapitalerhöhung teilzunehmen, um eine Indikation für eine Bewertung zu erhalten, blieb vom Management der Trillium unbeantwortet. Ein Zeithorizont, wann eine Bewertung des Wertes und eine Öffnung des Fonds möglich sein werden, kann derzeit leider nicht gegeben werden. Sobald weitere Informationen vorliegen, werden sie an dieser Stelle veröffentlicht.

## Westgold

Unsere Edelmetallhandelsfirma Westgold ([www.westgold.de](http://www.westgold.de)) verzeichnet am Freitag und über das Wochenende ein etwas unterdurchschnittliches Kaufinteresse. Im Gold konzentriert sich die Nachfrage auf die 1 oz Standardmünzen und große Barren (500g und 1.000g). Im Silberbereich dominiert der Philharmoniker, der wegen der besseren Lieferfähigkeit den Maple Leaf und den US-Eagle zunehmend aus dem Markt verdrängt. Auch die australischen 1 kg-Münzen bleiben gefragt. Sowohl im Gold wie auch im Silberbereich bleibt die Nachfrage nach den australischen Lunar-Münzen konstant, aber auf einem niedrigen Niveau. Die Verkaufsneigung bleibt mit etwa 1 Verkäufer auf 4 Käufer relativ hoch. Unsere Preisliste finden Sie auf [www.westgold.de](http://www.westgold.de).

© Martin Siegel  
[www.goldhotline.de](http://www.goldhotline.de)



---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](http://GoldSeiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/16320--Trichet--Der-Euro-ist-so-stark-wie-die-Mark-geworden.-Die-Mark-von-1923.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).